



GLÜCKAUF



Geophilatelistisches Mitteilungsblatt der Arbeitsgemeinschaft

„Bergbau und Geowissenschaften“ e.V.

(www.arge-bergbau-geowissenschaften.de und www.BB-GEO.de)

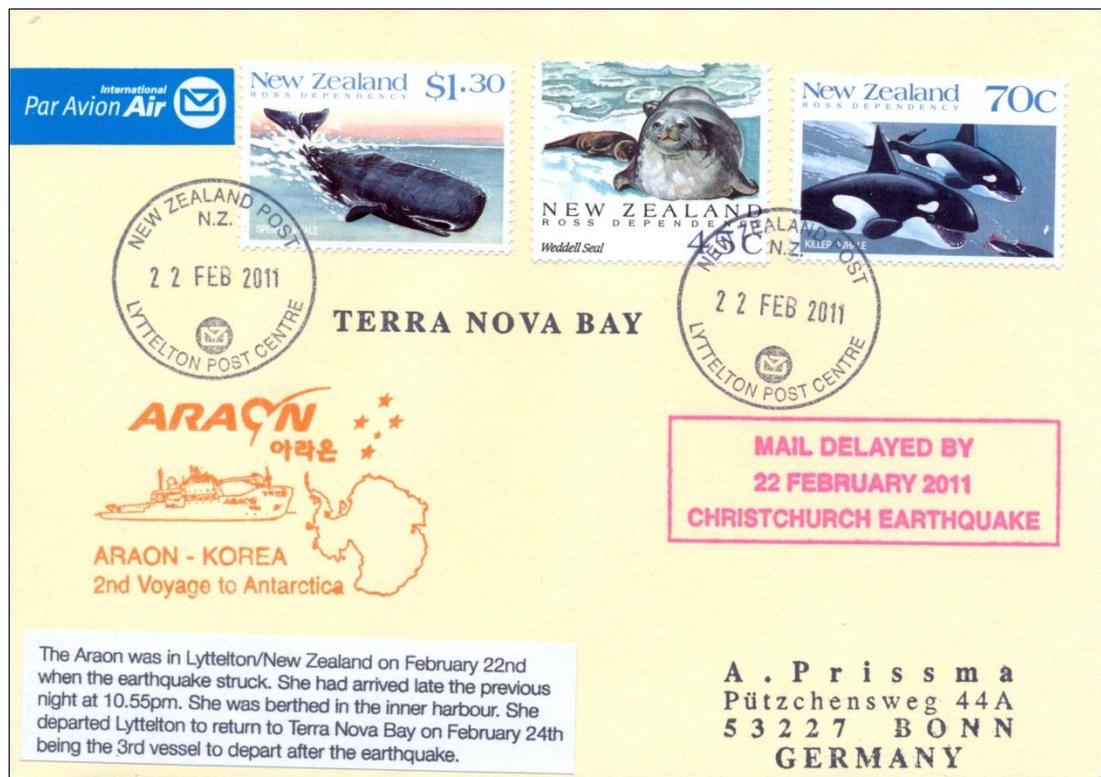
Mitglied im Bund Deutscher Philatelisten e.V.

und im Verband Philatelistischer Arbeitsgemeinschaften e.V.

44. Jahrgang

Nr. 115

August 2011



Am 21.02.2011 ankerte das südkoreanische Forschungsschiff ARAON 2 im Hafen von Lyttelton (Nähe von Christchurch). Am nächsten Morgen wurde Sammlerpost in Lyttelton aufgegeben. Um 12.51 Uhr Ortszeit bebte die Erde mit der Stärke 6,3. Neben 180 Toten gab es etwa 6.000 Verletzte. Die halbe Stadt fiel in Trümmer. Natürlich musste der Postdienst über Christchurch eingestellt werden. So erhielten die aufgegebenen Briefe einen entsprechenden roten Hinweisstempel. Das Forschungsschiff konnte am 24.02.2011 als 3. Schiff den Hafen verlassen. Es kehrte einen Monat später aus der Antarktis wieder nach Lyttelton zurück. (Wir danken SF Rudolf HOFER für die Abbildung und die vorstehenden Informationen.)